

Innovationsfeuerwerk in Hamburg

Kroenert glänzt mit neuer Anlagengeneration und einem Weltrekord



Das Kroenert-Team vor der neuen Anlage (v.l.n.r.): Dr. Wolfgang Neumann (Manager Application and Technology Center), Jens Vollpott (Produktmanager Wachs/Hotmelt- und Brennstofftechnik) und Kroenert-Geschäftsführer Walter Reiter

Die rund 100 Gäste, die Ende Juni der Einladung der Maschinenfabrik Max Kroenert GmbH & Co. KG, Hamburg, der Bachofen + Meier AG (Bülach/Schweiz) und der Drytec Trocknungs- und Befeuchtungstechnik GmbH & Co. KG (Hamburg) zum „Tag der flexiblen Verpackung“ gefolgt waren, erlebten gleich zwei Premieren: So nahmen sie nicht nur an der Enthüllung einer neuen Basis-Anlage für die Beschichtung und Kaschierung teil, sondern wurden auch Zeugen eines Weltrekords im Bereich der lösemittelfreien Kaschierung. C2 hat für Sie die Highlights dieser Veranstaltung zusammengefasst.

Neue Basisanlage ermöglicht 90 % aller Anwendungen

Mit der Beschichtungs- und Kaschieranlage PAK 610 präsentierte Kroenert eine brandneue, kompakte und übersichtlich konstruierte Basisanlage, die unterhalb der 500.000 Euro-Grenze angeboten wird. Damit bieten die Hamburger Maschinenbauer jetzt ein Einstiegsmodell zu moderaten Investitionskosten an.

Bemerkenswert ist, dass dabei der hohe Qualitätsstandard der Kroenert-Maschinen konsequent gewährleistet bleibt. Denn an dem jüngsten PAK-Modell können rund 90 % aller Wachs- und Hotmelt-Anwendungen des „Flagschiffs“ PAK 600 gefahren werden. Mit einer Geschwindigkeit von bis zu 300 m/min und einer maximalen Arbeitsbreite von 1.300 mm erfüllt der Neuling ohnehin höchste Produktionsansprüche. Auf Wunsch ist zudem eine modulare Aufrüstung möglich. Zur Premiere wurden den Besuchern zwei Versuchsläufe – eine Hochglanzbeschichtung und eine Alu-/Papier-Kaschierung – vorgeführt, mit denen eindrucksvoll die Leistungsfähigkeit der PAK 610 demonstriert wurde.

Dass Kroenert mit seiner neuen Anlage den Marktansprüchen gerecht wird, wurde schnell unter Beweis

gestellt. Bereits im Vorfeld der Premiere wurde die erste PAK 610 verkauft: Der französische Produzent von Lebensmittelpapieren Mupa Emballages S.A. (Ensisheim) sicherte sich das erste Basis-Modell.

Weltrekord mit 800 Metern pro Minute

Als Rahmenprogramm der Veranstaltung wurden verschiedene Vorträge gehalten, in denen die Zuhörer interessante Hintergründe zur Maschinenteknik und den verarbeiteten Materialien erfuhren. Als Höhepunkt des Tages erlebten die Gäste im Hamburger Kroenert-Technikum einen spektakulären Weltrekord im Bereich der lösemittelfreien Kaschierung: Zum ersten Mal ist es gelungen, einen Verbund aus zwei OPP-Folien mit einer Geschwindigkeit von 800 m/min zu kaschieren.

Andreas Wenzlaff, Key Account Manager der Henkel AG & Co. KGaA, die die Klebstoffe für den Versuch lieferte, bestätigte gegenüber C2: „Das Problem bei so hohen Geschwindigkeiten ist oft, dass Nebel auftritt. Aber davon war hier absolut nichts zu sehen. Insofern kann man mit Recht behaupten, dass eine neue Rekordmarke erreicht wurde.“ ■



Die PAK 610 beim Testlauf mit einer Alu-/Papier-Kaschierung



800 Meter pro Minute markieren einen neuen Weltrekord